



71
auch den sozialen Wohnungsbau in Palastverpackung,
marode und ungenutzte Naziarchitektur, oder
italienische EUR-Bauten, tut dies ohne Wertung und
nüchtern, lenkt die Aufmerksamkeit aber gezielt auf
Missstände in der Geschichte. Zielinski reagiert
bildhauerisch auf Unverdautes, formt Hirschfelle ab, um
sie in Zink zu gießen und im Schloss Liebenberg in
Brandenburg (einem ehemaligen Jagdgelände)
auszustellen. Oder Lenins linkes Ohr aus rosa Granit,
welches er als ortsspezifische Intervention am Platz
der Vereinten Nationen (ehemals Leninplatz) aussetzt.